

Germany-Halle (Saale): Microscopes

OJ S 48/2020 09/03/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 – Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement

Postal address: Kurt-Mothes-Straße 1

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06120

Country: Germany

Contact person: Referat 4.3 – Bauangelegenheiten

E-mail: monique.sommer@verwaltung.uni-halle.de

Telephone: +49 34555-21478

Fax: +49 34555-27612

Internet address(es):

Main address: www.uni-halle.de

Address of the buyer profile: https://bau.verwaltung.uni-halle.de/referat_4.3/sachgebiet_4.3.2/

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.evergabe.de/unterlagen

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.evergabe.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Konfokales Laser-Scanning-Mikroskop zur schnellen 4D-Detektion

Reference number: Z04030-20-02-26

II.1.2. Main CPV code

38510000 Microscopes

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung und Inbetriebnahme eines Konfokalen Laser-Scanning-Mikroskopes zur schnellen 4D-Detektion.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Institut für Biologie, Institutsbereich Genetik Weinbergweg 10 06120 Halle (Saale)

II.2.4. Description of the procurement

— 1 Stück Konfokales Laser-Scanning-Mikroskop zur schnellen 4D-Detektion

Das inverse Konfokalmikroskop soll der Erforschung von sehr schnell ablaufenden in vivo Prozessen während der Keimzellentwicklung von *C. elegans* sowie Interaktionen zwischen pathogenen Bakterien und deren pflanzlichen Wirten dienen. Auf Grund der Heterogenität und internen Dynamik der zu studierenden RNA-Protein Komplexe soll das System deutlich über die Auflösung der Standard-Konfokalmikroskopie hinausgehen und Superresolution-Niveau erreichen. Die Thermo- und Photosensibilität des biologischen Systems und die Bleichanfälligkeit der zu verwendenden Fluoreszenz-Fusionsproteine stellen besondere Herausforderungen dar. Mindestens 3 Fusionsproteine müssen simultan in unterschiedlichen Fluoreszenzkanälen über die gesamte Dauer mehrerer Zellteilungen hochauflösend, in Referenz zu erkennbaren Embryonalentwicklungsschritten durch zeitgleiche Aufzeichnung morphometrische Parameter der Zellteilung über einen Durchlichtdetektor, verfolgbar sein. Das konfokale Laser- Scanning-Mikroskop muss eine maximale Unterdrückung der störenden Autofluoreszenz pflanzlicher Organellen durch frei wählbare, hoch effiziente und enge Laserlinien erlauben und FRET/FLIM fähig sein.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 10/08/2020 End: 21/08/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

In Nr. 1.1)-1.3) benannte Nachweise und Erklärungen sind auf Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern einzureichen.

Der AG lässt Nachweise als Beleg für die Eignung zu, die innerhalb einer Präqualifizierung im Unternehmer-und Lieferantenverzeichnis (ULV), im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen (AVPQ) und im PQVOL erworben wurden. Es gelten nur die Kriterien als erfüllt, auf die sich die Prüfung der Präqualifizierungsstelle bezieht. Die Erläuterungen zur Präqualifikation gelten für alle geforderten Erklärungen und Nachweise. Der AG akzeptiert außerdem die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis der Eignung.

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

Bewerbererklärung nach Abschnitt 2 gem. MBL. LSA Nr. 16/2009 vom 11.5.2009

Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

— Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister (Handelsregistrauszug)

Das Ausstellungsdatum der Dokumente zum Nachweis der persönlichen Lage/ Berufs- und Handelsregister soll nicht vor dem 1.1.2018 liegen. Ein früheres Ausstellungsdatum ist unschädlich, wenn sich dem jeweiligen Nachweis entnehmen lässt, dass dieser noch bis zum Termin der Abgabe des Angebotes gültig ist.

Der AG behält sich vor, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister für das Unternehmen, dass den Zuschlag erhalten soll, bei der zuständigen Stelle abzufordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

— Eigenerklärung zur Höhe des gesamten Unternehmensumsatzes des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres;

— Eigenerklärung zur Höhe der Bilanzsumme des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

— Eigenerklärung über die aktuellste verfügbare Zahl der insgesamt in Ihrem Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter;

— ergänzende Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123f. GWB;

— Angaben zu 3 vergleichbaren Referenzen zu Gerätelieferungen aus den letzten 36 Monaten als Liste mit Angabe der Leistung, Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit, Name, Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers;

— technische Dokumentation des zu liefernden Gerätes mit detailliertem offiziellen Datenblatt mit den Spezifikationen zum Gerät, Daten zu Aufstellbedingungen (Größe, Gewicht...), Daten zu notwendigen technischen Anschlüssen (Strom, Gase, Kühlwasser, Klima etc.), Daten zu Arbeitsschutz-relevanten Bedingungen (Laserschutz, Strahlenschutz, Gentechnik...);

— Detaillierte Aufschlüsselung des Angebotes mit Einzelpreisen (aus dieser Anlage soll sich der Preis der jeweiligen Komponenten des je Position angebotenen Produkts ergeben; die Angabe von Einzelpreisen dient der Plausibilitätsprüfung des Angebotspreises).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Abgabe der Eigenerklärungen und Akzeptanz der Vertragsbedingungen nach dem Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt (Landesvergabegesetz – LVG LSA) vom 19.11.2012. Die Eigenerklärungen sind auch von Nachunternehmern einzureichen. Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag: 5 v. H. (5 %) der Brutto-Auftragssumme.

Eine Vorauszahlung i. H. von 30 % des Gesamtauftragswertes ist nach Vereinbarung und Vorlage einer unbefristeten Bürgschaft eines in der EU/EWR/der WTO zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers möglich. Den Nachweis der Zulassung hat der Bieter /Auftragnehmer zu erbringen.

Im übrigen können in Rechnung gestellt werden: 80 % nach Lieferung, 20 % nach Inbetriebnahme Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/04/2020 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/05/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/04/2020 Local time: 13:00

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Ihre Daten dienen der Durchführung von Vergabeverfahren mit dem Ziel der Beschaffung von Bau-, Liefer- oder Dienstleistungen. Mit der zum Download verfügbaren „Information gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)“ geben wir Ihnen Auskunft über die Verwendung der Daten, die Sie uns bei der Teilnahme an einem Vergabeverfahren zur Verfügung stellen.

Bitte nutzen Sie folgenden Link:

<http://zuv1.verwaltung.uni-halle.de/ZGST/HH/Formulare/>

Information_Art_13_14_DS-GVO.pdf

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telephone: +49 345514-0

Fax: +49 345514-1115

Internet address: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-bauwesen-verkehr/wirtschaft/vergabekammern/1-und-2-vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Fristen zur Einlegung einer Rüge gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB wird hingewiesen.

Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist insbesondere unzulässig, wenn:

Nach Abs. 3 Nr. 1 ein Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurde und nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde

Oder

Nach Abs. 3 Nr. 4 mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Ref. 4.3. – Bauangelegenheiten

Postal address: Kurt-Mothes-Straße 1

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06120

Country: Germany

E-mail: monique.sommer@verwaltung.uni-halle.de

Telephone: +49 345 / 55-21478

Fax: +49 345 / 55-27612

Internet address: https://bau.verwaltung.uni-halle.de/referat_4.3/sachgebiet_4.3.2./

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/03/2020

